

Frauenrat Rojbîn
c/o Frauenzentrum Nûjîyan
Steindamm 62
20099 Hamburg
rojbin.hamburg@yahoo.de

Hamburg, 18. August 2015

Pressemitteilung

Aktionstag: Frauen, steht auf und stellt Euch quer!

Erdoğan, no pasaran! Stoppt den Krieg! Stoppt den AKP-IS-Terror!

Zwischen dem 18. und dem 21. August werden bundesweit in unterschiedlichen Städten Frauenaktionstage gegen den Krieg des türkischen Staates, den Terror des IS und für Frieden abgehalten. In Hamburg wird dieser Aktionstag am

Freitag, 21.08.15, von 15 bis 19 Uhr am Mönckebergbrunnen abgehalten werden. Während dieser Zeit werden dort eine Kundgebung und um 18 Uhr eine zentrale Aktion gegen den Krieg stattfinden.

Am 21. August 2015 in Hamburg laden der kurdische Frauenrat Rojbin sowie weitere Frauengruppen Hamburgs ein, am Frauenaktionstag in der Hamburger Innenstadt unter dem Motto „Frauen, steht auf und stellt euch quer! Erdoğan, no pasaran! Stoppt den Krieg! Stoppt den AKP-IS-Terror!“ teilzunehmen. Dort werden bis 18 Uhr Redebeiträge verlesen, Musik gespielt und Flugblätter verteilt. Um 18 Uhr wird dann eine gemeinsame Aktion in Form einer Frauenformation unter dem Motto „Frauen, steht auf und stellt euch quer!“ stattfinden.

Der Frauenaktionstag geschieht vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Ereignisse, die von der AKP-Regierung sowie dem Islamischen Staat (IS) provoziert werden. Nach 30 Jahren Krieg zeichnete sich Anfang des Jahres unter anderem durch den Wahlerfolg der HDP zum ersten Mal eine ernsthafte Chance auf eine politische Lösung der kurdischen Frage in der Türkei ab. Hiermit waren große Hoffnungen auf eine grundlegende demokratische Erneuerung und die Anerkennung der Rechte verschiedener Völker und Glaubensgruppen verbunden. Frauen sind eine treibende Kraft in diesem Demokratisierungsprozess, da er eine Perspektive für ein gleichberechtigtes und freies Leben bietet. Diese Hoffnung wurde durch jäh zerstört, als die AKP-Regierung den Waffenstillstand zwischen PKK und dem türkischen Staat einseitig aufkündigte, PKK-Stellungen wie auch zivile Dörfer massiv bombardierte, mit Verhaftungswellen gegen linke Kräfte innerhalb der Türkei vorging, Aktivist_innen erschoss und Waldbrände entfachte, um einen Ausnahmezustand hervorzurufen und somit ihre Macht zu sichern.

Am 21. August stehen Frauen in Hamburg auf und stellen sich quer gegen die kriegerische Politik der AKP-Regierung, gegen den Terror des IS, gegen die Unterstützung der türkischen Regierung seitens der BRD, gegen Krieg und für Frieden!

Pressekontakt: Hannah-Sophia Kohlmann
Telefonnummer: +49 1708475939